

VON ABO, TED UND EIGENER RECHERCHE

Wie erfahre ich von europaweiten Ausschreibungen von Planungsleistungen. Von Stefan Wirz

Seit das Amtsblatt S (Supplement) der Europäischen Union nicht mehr auf Papier gedruckt, sondern nur noch elektronisch im Internet veröffentlicht wird, gibt es für Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten, die sich für europaweit ausgeschriebene Planungsleistungen (darunter auch Wettbewerbe) interessieren, drei Möglichkeiten, von derartigen Ausschreibungen zu erfahren:

- Ein **Ausschreibungsblatt** abonnieren, z.B. die E.U.bau aktuell (www.wettbewerbe-aktuell.de),
- einen (kostenpflichtigen) **TED Recherchedienst** (Tenders Electronic Daily) in Anspruch nehmen, z.B. das Euro Info Centre Trier (<http://www.eic-trier.de>),
- **selber recherchieren** in der Datenbank TED der EU, die frei im Internet zugänglich ist (<http://ted.eur-op.eu.int/ojs/html/index2.htm>).

Nachdem mir bedauerlicherweise eine wichtige Ausschreibung deshalb „durch die Lappen“ gegangen war, weil dem von mir zunächst abonnierten Ausschreibungsblatt (irgendwie hängt man als älterer Mensch doch noch am Papier) die Kategorie „Umweltverträglichkeitsstudie“ nicht recherchierenswert erschienen war (welcher Ingenieur oder Architekt weiß schon, was das ist ?), bin ich dazu übergegangen, nunmehr täglich (ab ca. 9.00 Uhr werden die Daten neu eingespeist, Montags gibt's keine neuen, dafür aber am Samstag!) nach Methode drei selber im Internet zu recherchieren. Und das geht so:

1. Folgende (als Lesezeichen gespeicherte) Adresse aufrufen:
<http://ted.eur-op.eu.int/ojs/de/html/tocl1.htm>
Es erscheint nachfolgender Bildschirm (Unterstrichenes ist jeweils „anklickbar“):

Supplement ... *aktuelles Datum*

- Gemeinschaftsorgane
- PHARE, TACIS, mittel- und osteuropäische Staaten
- Europäische Investitionsbank
- Europäische Gemeinschaften
- Europäischer Wirtschaftsraum
- Ergänzende Angaben
- Berichtigungen

Wer sich nicht für Aufträge in Osteuropa oder der Schweiz interessiert, hier nur „Europäische Gemeinschaften“ anklicken – nächster Bildschirm ist dann:

aktuelles Datum

Europäische Gemeinschaften

- Bauaufträge
- Lieferaufträge
- Dienstleistungen
- Verfahren zur Vorinformation
- Offenes Verfahren
- Nicht offenes Verfahren
- Beschleunigtes Verhandlungsverf.
- Vergebener Auftrag
- Bekanntm. über Wettbewerbe
- Bereich der Wasser-, Energie- und Verkehrsversorgung sowie Telekom
- Offenes Verfahren
- Nicht offenes Verfahren
- Verhandlungsverfahren
- Vergebener Auftrag

2. Interessant hier (anklicken!):
- Verhandlungsverfahren
 - Beschleunigtes Verhandlungsverfahren
 - Bekanntmachung über Wettbewerbe
- Wer neugierig genug ist, auch:
- Vergebener Auftrag
 - Ergebnisse von Wettbewerben

Auf der nun folgenden Ebene wird es konkret: Hier sind die einzelnen Ausschreibungen aufgelistet, und zwar in der Reihenfolge der Anfangsbuchstaben der europäischen Länder.

Wer sich – wie ich – nur für Planungen in der Bundesrepublik Deutschland bewerben möchte, braucht nicht viel zu scrollen: Buchstabe D ist meist oben (siehe Beispiel).

aktuelles Datum

Europäische Gemeinschaften – Dienstleistungen – Verhandlungsverfahren

- D-Bad Hersfeld: Dienstleistungen von Ingenieurbüros
- D-München: Unternehmens- und Managementberatung
- D-Wiesbaden: Bereitstellung von Software
- F-Bourges: Projektüberwachung

3. Jetzt nur noch anklicken, was einem interessant erscheint.

Leider sind sehr viele „Nieten“ dabei, da überwiegend Projekte ohne Beteiligung von Landschaftsarchitekten ausgeschrieben werden. Dies muss aus meiner Erfahrung heraus jedoch in Kauf genommen werden, um die wenigen ausgeschriebenen Projekte (inkl. Wettbewerbe), die nur durch Landschaftsarchitekten oder doch wenigstens unter Beteiligung von Landschaftsarchitekten bearbeitet werden sollen, herausfiltern zu können.

Eine grundsätzlich andere, ebenfalls – bis auf die eigene einzusetzende Zeit – kostenfreie Recherchemethode soll hier zusätzlich angesprochen werden: Nach Aufruf der Adresse: <http://ted.eur-op.eu.int/njs/html/index2.htm> und Weiterklicken auf „de“ (wie „Deutschland“) öffnet sich das links gezeigte Bildschirm-Fenster. Nach Weiterklicken auf „Ausschreibungen“ erscheint eine Oberfläche, die eine gezielte Recherche in sämtlichen (auch älteren) Ausschreibungsunterlagen erlaubt.

Stefan Wirz ist freier Landschaftsarchitekt BDLA in Hannover und Fachsprecher für Ökonomie, Honorar- und Vertragswesen des BDLA.

